

AQUABROME®

Langsamlösliche Bromtabletten zur Desinfektion von Schwimmbadwasser



Anwendungsbereich:

Brom ist – wie Chlor – ein Halogen und eignet sich hervorragend zur Desinfektion von Schwimmbadwasser. Es wirkt gegen Bakterien, Viren und Pilze und beseitigt organische Verschmutzungen durch Oxidation.

AQUABROME-Tabletten sorgen durch Abgabe von Brom (und Chlor) für konstante Hygiene im Schwimmbecken. Dabei wirkt hauptsächlich das Brom desinfizierend, während Chlor verbrauchtes Brom reaktiviert und darüber hinaus als Oxidationsmittel fungiert.

AQUABROME-Tabletten lösen sich langsam in der Brominator-Dosierschleuse auf.

Vorteile:

- ▶ Kein Chlorgeruch ...
... aber so wirksam wie Chlor
- ▶ Spürbar angenehmer für Haut und Augen
- ▶ Mehr Sicherheit in der Desinfektion durch größere pH-Wert-Toleranz
- ▶ Bequem durch automatische Dosierung mit Brominator-Dosierschleuse
- ▶ Langsam und rückstandsfrei löslich
- ▶ In allen privaten Schwimmbädern und Whirl-Pools einsetzbar
- ▶ Kalkfrei, pH-neutral; bei jeder Wasserhärte einsetzbar

Produktbeschreibung:

Langsamlösliche Bromtabletten (à 20 g) mit langer und konstanter Auflösedauer.

Inhaltsstoffe: Enthalten organische Brom-Chlor-Verbindung.

Übersicht Brominator-Dosierschleusen:

Typ CR 8 – 14
Max. Inhalt 4 kg,
empf. Wasservolumen
bis 40 m³,
Höhe 37 cm

Typ CR 8 – 19
Max. Inhalt 8 kg,
empf. Wasservolumen
40 – 70 m³,
Höhe 50 cm

Anwendungsempfehlung:

Trotz größerer pH-Wert-Toleranz wird das Einstellen des pH-Wertes auf 7,0 – 7,4 mit pH-Minus oder pH-Plus empfohlen.

Zugabe:

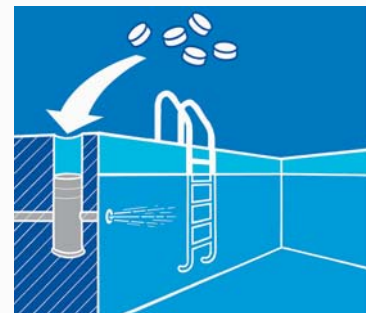
Vorzugsweise mit einer Brominator-Dosierschleuse für automatische Dosierung.

Das gibt für ein paar Wochen (je nach Dosiererrgröße) die Sicherheit für den richtigen Bromgehalt. Dieser sollte immer zwischen 1,0 – 3,0 mg/L liegen.

Bei Whirl-Pools 2 – 4 mg/L.

Manuelle Zugabe: Am besten in einem Dosierschwimmer (z. B. Clorion) 4 – 5 AQUABROME-Tabletten 1 – 2 × wöchentlich pro 10 m³ Wasser.

Kontrolle: Der mit dem pH- und Brom-Tester gemessene Bromgehalt sollte min. zwischen 1,0 – 3,0 mg/L liegen. Sinkt der Bromgehalt unter 1,0 mg/L, sofort 4 – 5 AQUABROME-Tabletten pro 10 m³ Wasser zusätzlich zugeben.



Wichtige Hinweise:

Zur Vermeidung von Bleichflecken Tabletten nicht ins Becken werfen bzw. mit Beckenwerkstoffen in Verbindung bringen, sondern nur über eine Dosierschleuse oder in einem Dosierschwimmer zugeben. Bei starkem Badebetrieb, Gewitterregen, höheren Temperaturen oder Entstehen von glitschigen Belägen im Becken sind häufigere oder erhöhte Zugaben bis zur doppelten Menge erforderlich.

Tipp:

Gegen Algenwachstum empfiehlt sich zusätzlich die regelmäßige Zugabe von **AQUABROME ALGICIDE**. Bei organischen Trübstoffen und Verunreinigungen **AQUABROME REGENERATOR** mit Sofortwirkung verwenden.

Sicherheitshinweise

für AQUABROME, Brom-Chlor-Dimethylhydantoin, trocken EG-Nr. 251-171-5

Dieses Produkt ist ausschließlich für den angegebenen Zweck gemäß Beschreibung zu verwenden.

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien/ GefStoffV:



N = Umweltgefährlich



C = Ätzend

in konzentrierter Form

Selbstbedienungsverbot nach § 4 ChemVerbotsV.
Sachkundenachweis gemäß § 5 ist erforderlich.

Gefahrenhinweise (R-Sätze) / Sicherheitsratschläge (S-Sätze) für konzentriertes Produkt:

R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. R31: Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase. R34: Verursacht Verätzungen. R50: Sehr giftig für Wasserorganismen. · S1/2: Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. S7/8: Behälter trocken und dicht geschlosssen halten. S26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. S29/56: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. S36/37/39: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. S45: Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

Nicht mit anderen Chemikalien mischen. Nicht einnehmen. Verpackung nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zuführen.

Vorsicht: Nicht zusammen mit anderen Produkten verwenden, da gefährliche Gase (Chlor) freigesetzt werden können.

Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Allgemeine Hinweise: Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Erste Hilfe: Maßnahmen wie bei Chlorgas. Siehe Merkblatt für gefährliche Arbeitsstoffe. Betroffene an die frische Luft bringen. Beschmutzte, getränkte Kleidung entfernen. Nach Einatmen: Verletzte an die frische Luft bringen, bequem lagern. Arzt hinzuziehen. Nach Hautkontakt: Betroffene Hautstellen sofort mit reichlich Wasser abwaschen. Bei Reizung Arzt hinzuziehen. Nach Augenkontakt: Bei geöffneten Lidspalten sofort 10–15 Min. gründlich mit Wasser ausspülen. Augenarzt aufsuchen. Nach Verschlucken: Sehr viel Wasser trinken. Sofort Arzt hinzuziehen.

Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

Geeignete Löschmittel: Wasser oder Schaum. Umgebungsbrand mit viel Wasser löschen. Ungeeignete Löschmittel: Ammoniumphosphathaltiges Trockenlöschmittel. Besondere Gefährdung durch den Stoff: Bei Bränden Entstehung von Bromwasserstoff, Brom, Chlorwasserstoff, Chlor. Besondere Schutzausrüstung: Luftunabhängiges Atemschutzgerät. Schutzkleidung tragen. Sonstige Hinweise: Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Zündquellen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Kleine Mengen des Produktes mechanisch aufnehmen und in viel Wasser auflösen. Zusätzliche Hinweise: Freigesetztes Produkt in reichlich Wasser auflösen. Aktivchlor und Aktivbrom durch geeignete Mittel (Sulfit, Thiosulfat oder Wasserstoffperoxid) neutralisieren.

Handhabung und Lagerung:

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Von Zündquellen und brennbaren Stoffen fernhalten. Nicht rauchen. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter verschlossen halten. Kühl und trocken lagern in gut belüfteten Räumen. Nicht zusammen mit brennbaren Stoffen lagern. Nicht zusammen mit Lebensmitteln/Futtermitteln lagern. Persönliche Schutzausrüstung: Gummihandschuhe, Schutzbrille. Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen.

Zu vermeidende Bedingungen und Stoffe:

Zusammenbringen mit anderen Chemikalien und brennbaren Stoffen. Brennbare Stoffe, organische Verbindungen, leicht oxidierbares Material, starke Reduktionsmittel, Säuren meiden.

Allgemeine Bemerkungen:

Durch Bleichwirkung Fleckenbildung auf Textilien, Folien, Anstrichen etc. Chlor- und Bromgas zersetzt viele Materialien, wirkt korrosiv auf Metalle.

Transportvorschriften gemäß ADR/RID:

Klasse 5.1 (8), PG II
Stoff-Nr.: UN 3085

